

Inhalt

1	Einführung	9
2	Theoretischer Hintergrund	13
2.1	Interesse und verwandte Begriffe	13
2.1.1	Motiv und Motivation	13
2.1.2	Motivation und Interaktionismus	15
2.1.3	Extrinsische und Intrinsische Motivation	17
2.1.4	Motiv, Motivation und Interesse	19
2.1.5	Interesse und Einstellungen	20
2.2	Theorien des Interesses	21
2.2.1	Das „vielseitige Interesse“ von J. F. Herbart	26
2.2.2	Interesse als Gerichtetheit der Persönlichkeit bei Rubinstein	28
2.2.3	Konflikt, Erregung und Neugier nach Berlyne (Die Theorie der kognitiven Motivation)	30
2.2.3.1	Intrinsische Motivation — Spielverhalten	31
2.2.3.2	Stimulusselektion und Konflikt	31
2.2.3.3	Aufmerksamkeit und Explorationsverhalten	32
2.2.3.4	Aktivierung und Motivation	33
2.2.3.5	Epistemische Neugier	34
2.2.4	Die Selbstbestimmungstheorie von Deci und Ryan	37
2.2.4.1	Kompetenz/Selbstbestimmung und intrinsische Motivation	39
2.2.4.2	Intrinsische und Regulation extrinsischer Motivation	40
2.2.5	Die Flow-Theorie von Csikszentmihalyi	44
2.2.5.1	Theoretisches Modell des Flow	45
2.2.5.2	Flow-Erleben und Kompetenz	46
2.2.5.3	Hollands Interessenmodell	49
2.2.6	Die pädagogische Interessentheorie der Münchener Gruppe um H. Schiefele	50
2.2.6.1	Interesse als pädagogischer und psychologischer Gegenstand	51
2.2.6.2	Teiltheorien der pädagogischen Interessentheorie	52
2.2.6.3	Psychologische Merkmale von Interessen und Interessenhandlungen	54

2.2.6.4	Theoretisches Wirkungsmodell des Interesses	56
2.2.6.5	Typen der Gegenstandsauseinandersetzung	58
2.2.6.6	Individuelles und Situationales Interesse	61
2.2.6.7	Zielperspektive von höherwertigen Interessen	64
2.3	Zusammenfassung und Bewertung der Theorien	66
2.3.1	Vorläufige Konstruktfestlegung	71
2.4	Stellenwert von Interessen im schulischen Motivationsgeschehen und deren Zusammenhang mit ausgewählten Variablen	77
2.5	Interesse und Selbstkonzept	78
2.5.1	Theorien zum Selbstkonzept	78
2.5.1.1	Struktur von Selbstkonzepten	79
2.5.1.2	Wirkung von Selbstkonzepten	82
2.5.2	Interesse und Selbstkonzept eigener Begabung	84
2.6	Interesse und Leistung	86
2.6.1	Interesse und Leistung — empirische Befunde	87
2.6.1.1	Interesse, Lernstrategien und Leistung	90
2.7	Interessenentwicklung	92
2.8	Sachinteresse	96
2.8.1	Operationalisierung des Sachinteresses	97
2.9	Mischverteilungsmodelle	102
2.9.1	Latent-Class Analyse	105
2.9.2	Rasch-Modell	111
2.9.2.1	Polytome Rasch Modelle — Schwellenkonzept	114
2.9.2.2	Ratingsskalen und Äquidistanz	118
2.9.3	Mixed - Raschmodell	120
2.9.3.1	Itemparameter- und Erwartungswertprofile	122
2.9.3.2	Modellgeltungstests	125
2.9.3.3	Informationsmaße AIC und BIC	127
2.10	Operationalisierung der Variablen zum Selbstkonzept eigener Begabung und der Leistung	128
2.10.1	Fachspezifisches Selbstkonzept	128
2.10.2	Leistung	130

3	Präzisierung der Fragestellung und Hypothesen	131
3.1	Struktur von Physikinteressen	131
3.2	Veränderung von Physikinteressen	134
3.3	Interesse, Selbstkonzept und Leistung	135
3.4	Die Physikinteressenstudie	138
3.5	Stichprobe	139
3.6	Durchführung der Untersuchung	142
4	Ergebnisse	143
4.1	Struktur der Physikinteressen	143
4.1.1	Geschlecht und Physikinteressenstruktur	144
4.1.1.1	Geschlecht und Physikinteressenstruktur im Gebiet „Elektrizität“	144
4.1.1.2	Geschlecht und Physikinteressenstruktur im Gebiet „Akustik“	150
4.1.1.3	Zusammenfassung	157
4.1.2	Physikinteressenstruktur in den drei Teilstichproben	157
4.1.2.1	Ergebnisse zur datengetrennten Analyse der Interessenstrukturen für das Gebiet „Elektrizität“	160
4.1.2.2	Ergebnisse zur datengetrennten Analyse der Interessenstrukturen für das Gebiet „Akustik“	162
4.1.2.3	Zusammenfassung der Befunde aus der getrennten Analyse der Interessenstrukturen in den drei Datensätzen	163
4.1.3	WINMIRA-Ergebnisse in den 8 Physikgebieten	164
4.1.3.1	Optik	165
4.1.3.2	Akustik	169
4.1.3.3	Wärme	173
4.1.3.4	Mechanik	176
4.1.3.5	Elektrizität	180
4.1.3.6	Elektronik	184
4.1.3.7	Welt im Kleinen (Kernenergie)	187
4.1.3.8	Radioaktivität	191
4.1.3.9	Zusammenfassung der Ergebnisse aus den gebietsspezifischen WINMIRA-Analysen	194

4.1.4	Interessentypverteilungen bei den Geschlechtern in den 8 Gebieten	196
4.1.4.1	Zusammenfassung der Ergebnisse	201
4.1.5	Analyse der gebietsübergreifenden Interessenstruktur	201
4.2	Zusammenhang von Interesse mit Leistung und fachspezifischem Selbstkonzept	210
4.2.1	Noten und Selbstkonzeptausprägungen in den drei Interessentypen	210
4.2.2	Quantitative Interessenunterschiede bezüglich der Interessentypen und der Physikgebiete	214
4.3	Veränderung des Physikinteresses	220
4.3.1	Veränderung des qualitativen Interesses	221
4.3.1.1	Interindividuelle Veränderung des qualitativen Physikinteresses	221
4.3.1.2	Veränderung des qualitativen Interesses in Abhängigkeit von Geschlecht und Alter	222
4.3.1.3	Intraindividuelle Veränderung des qualitativen Physikinteresses	226
4.3.1.4	Geschlechterbezogene intraindividuelle Veränderungen der Interessenstrukturen	228
4.3.1.5	Identifizierung von Veränderungstypen mit der LCA	231
4.3.1.6	Geschlechterbezogene intraindividuelle Veränderung der Interessenstrukturen	233
4.3.2	Veränderung des quantitativen Interesses	236
4.3.2.1	Interindividuelle Veränderung des quantitativen Physikinteresses	236
4.3.2.2	Intraindividuelle Veränderung der Physikinteressen	238
4.3.3	Veränderung des Physikinteresses im Zusammenhang mit Leistung und Selbstkonzept	241
4.3.3.1	Crossed-Lagged Panel Korrelationen	241
4.3.3.2	Pfadmodelle	246
5	Zusammenfassung und Diskussion	253
	Literatur	265
	Anhang	273